

Haus Assen

202

1480 Februar 28

Hinrick, Abt, und Convent to Leysborn und Hinrick Moneke, Gograf zu Telgte und wohnhaft zu Enniger, einigen sich unter Vermittlung des Godert Ketteler, Droste, Lubberdt Rebberg gt. Sinskeman, Bgmster tor Lippe, und Johan van Stummelen in ihrem Streite über 2 Güter im Kspl. Vellern, Bauerschaft Hesseler, und 133 Goldgulden, die Otto Moneke dem genannten Hinrick Moneke schuldig ist, folgendermaßen: Abt und Convent des Klosters Liesborn erhalten diese Güter dat Colokhus und Meyers guedt to Hesseler mit den eigenhörigen Leuten zu ewigem Besitz, doch setzen sie den Hinrick Moneke als Vogt über die Güter und Eigenhörigen ein; dieser hat von jedem Gut $\frac{1}{2}$ Goldgulden (= 8 Schilling Münsterscher Währung) und 4 mal im Jahre den Dienst zu leisten. Über die 133 Goldgulden ist keine Vereinbarung getroffen.

Or., Siegel des Abtes beschädigt und des Hinrick Moneke.